

Bildnachweis	8
Zum Autor	9
Vorwort von Jens Sorensen	11
Unser Blauer Planet in Gefahr	13
Danksagung	18
Glossar	19

## MENSCHEN UND KÜSTEN 22

### BEVÖLKERUNGSWACHSTUM AN KÜSTEN 24

*Die Hälfte der Weltbevölkerung lebt im 100-km-Umkreis einer Küste – dieser Küstenstreifen entspricht nur zehn Prozent der globalen Landfläche.*

### VERSTÄDTERTE KÜSTENRÄUME 26

*Zum ersten Mal in der Geschichte der Menschheit lebt die Mehrheit der Weltbevölkerung in Städten.*

### VERSTÄDTERTE KÜSTENRÄUME: SUBSAHARA-AFRIKA 28

### KÜSTENEROSION 30

*Die Küstenerosion findet von Natur aus statt, wird aber durch menschliche Aktivitäten verstärkt.*

## DIE GRÖSSTEN GEFAHREN FÜR MARINE RESSOURCEN 32

### BEDROHTE MARINE ÖKOSYSTEME 34

*Im Lauf der letzten sechzig Jahre hat die Vitalität mariner Ökosysteme an der Küste wie auf hoher See aufgrund menschlicher Eingriffe deutlich abgenommen.*

### TOTE ZONEN IM MEER 36

*Seit 1960 hat sich die Zahl der toten Zonen in den Küstengewässern alle zehn Jahre verdoppelt.*

### TOTE ZONEN IM MEER: DIE OSTSEE 38

### TOTE ZONEN IM MEER: DER NORDWESTPAZIFIK 40

### WICHTIGE BEDROHTE LEBENSRAÜME AN DER KÜSTE 42

*Küstenfeuchtgebiete, Flussmündungen und Seegraswiesen üben wichtige ökologische Funktionen aus; Sicherheit und Wohlergehen der Menschen sind davon abhängig.*

### BEDROHTE LEBENSRAÜME: SEEGRASWIESEN 44

### BEDROHTE LEBENSRAÜME: MANGROVENWÄLDER 46

### BEDROHTE KORALLENRIFFE 48

*Korallenriffe stellen einen wichtigen Küstenschutz dar und spielen in der Ökologie der Meere eine wesentliche Rolle.*

### DER LEERE OZEAN 50

*Die weltweit steigende Nachfrage nach Nahrung aus dem Meer führt zur Übernutzung der Fischbestände.*

<b>HANDEL, INDUSTRIE UND TOURISMUS</b>	52
DIE WICHTIGSTEN SCHIFFFAHRTSROUTEN	54
<i>Der Großteil aller Produkte und Handelswaren gelangt per Schiff zu den Seehäfen.</i>	
ENERGIE AUS DEM MEER: ERDÖL UND ERDGAS	56
<i>Die in Offshore-Feldern geförderte Erdölmenge wird wahrscheinlich steigen, damit erhöht sich das Risiko für die marine Umwelt.</i>	
ENERGIE AUS DEM MEER: WIND	58
ENERGIE AUS DEM MEER: WELLEN UND GEZEITEN	60
MEERES- UND KÜSTENTOURISMUS	62
<i>Meeres- und Küstentourismus sind die am schnellsten wachsenden Bereiche der Reise- und Freizeitindustrie.</i>	
MEERES- UND KÜSTENTOURISMUS: MITTELMEER	64
AQUAKULTUR IM MEER	66
<i>In Entwicklungsländern in Asien, dem Nahen Osten und Lateinamerika decken überwiegend Fische und Schalentiere aus «Farmen» die wachsende Nachfrage nach Nahrung aus dem Meer.</i>	
AQUAKULTUR IM MEER: ASIEN UND INDOPAZIFIK	68
 <b>KLIMAWANDEL</b>	 70
Globales Förderband	72
<i>Die Weltmeere üben großen Einfluss auf das Weltklima aus.</i>	
ANSTEIGENDE MEERESSPIEGEL	74
<i>Als Folge des Klimawandels steigen die Meeresspiegel an. Wenn die gegenwärtigen Trends sich fortsetzen, könnten an den Küsten Überschwemmungskatastrophen bevorstehen.</i>	
ANSTEIGENDE MEERESSPIEGEL: SIDS (KLEINE INSELN- WICKLUNGSLÄNDER)	76
EXTREME WETTEREREIGNISSE	78
<i>Extreme Wetterereignisse werden zunehmend mit dem Klimawandel in Zusammenhang gebracht.</i>	
VERSAUERUNG DER MEERE	80
<i>Wenn der Kohlendioxidausstoß weiter ansteigt, wird auch die Versauerung der Ozeane zunehmen.</i>	
VERSCHWINDENDE ARKTIS	82
<i>Die Gesamtfläche des arktischen Meereises nimmt ab, während die Temperaturen steigen.</i>	
ANTARKTIS: DIE EISDECKE VERSCHWINDET	84
<i>Der westantarktische Eisschild verliert an Volumen und etliche Eisschelfe auf der antarktischen Halbinsel sind bereits auseinandergebrochen.</i>	

<b>OZEANE ALS KRISENGEBIETE</b>	<b>86</b>
UMSTRITTENE INSELN	88
<i>Inseln, deren nationale Zugehörigkeit umstritten ist, bergen die Gefahr, dass zwischen Ländern mit konkurrierenden oder sich überschneidenden Hoheitsansprüchen ein regionaler Konflikt entbrennt.</i>	
SEEPIRATERIE: EINE MODERNE WACHSTUMSINDUSTRIE	90
<i>Weltweit nimmt die Seepiraterie zu und gefährdet die Schifffahrt in strategisch wichtigen Gebieten.</i>	
 <b>MANAGEMENT IN KÜSTEN- UND MEERESREGIONEN</b>	 <b>92</b>
INTEGRIERTES KÜSTEN- UND MEERESMANAGEMENT	94
<i>Seit Mitte der 1970er-Jahre existieren vermehrt Küstenmanagementprogramme, doch nach wie vor ist es umstritten, was einen effizienten integrierten Managementplan ausmacht.</i>	
INTERNATIONALE MANAGEMENTPLÄNE	96
<i>Inzwischen existiert praktisch für jedes Meer zumindest ein regionales Managementprogramm.</i>	
INTERNATIONALE MANAGEMENTPLÄNE: DAS MITTELMEER	98
MEERESSCHUTZGEBIETE	100
<i>Meeresschutzgebiete machen weniger als ein Prozent der Meeresfläche aus, was keinesfalls ausreicht, um marine Ökosysteme und ihre Biodiversität zu schützen.</i>	
GROSSE MEERESÖKOSYSTEME	102
<i>Große Meeresökosysteme liefern den Großteil der weltweiten Fischfangmenge und nehmen gleichzeitig den größten Teil der Schmutzfracht auf, die ins Meer gelangt.</i>	
MEERESÖKOSYSTEME UND IHRE BEWOHNER IN GEFAHR	104
<i>Unser kollektives Versagen, zu handeln und die Meere zu schützen, hat dazu geführt, dass viele marine Ökosysteme und ihre Bewohner inzwischen in einer kritischen Lage sind.</i>	
 DATEN ZU KÜSTEN UND MEEREN	 106
Links und Quellen	116
Register	126